

423609-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Stadt Schwalbach - Losweise Vergabe von Fachplanungsleistungen für den Neubau des Feuerwehrgebäudes mit Bauhof

OJ S 117/2026 19/06/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Magistrat der Stadt Schwalbach am Taunus

E-Mail: vergabestelle@goerg.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Stadt Schwalbach - Losweise Vergabe von Fachplanungsleistungen für den Neubau des Feuerwehrgebäudes mit Bauhof

Beschreibung: Stadt Schwalbach am Taunus - Losweise Vergabe von Fachplanungsleistungen für den Neubau des Feuerwehrgebäudes mit Bauhof

Kennung des Verfahrens: 6e4d5fe0-44f9-49c7-b933-b37549fe7745

Interne Kennung: 61099-25

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung, 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Schwalbach am Taunus

Land, Gliederung (NUTS): Main-Taunus-Kreis (DE71A)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4Y0SM9ZK# Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden (Bestenauslese) 1.

Geplante Zahl der Wettbewerbsteilnehmer: min. 3 bis max. 5 2. Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Die Auswahl der Teilnehmer erfolgt bei Vollständigkeit der nach Maßgabe der Bekanntmachung vorzulegenden Nachweise und Erklärungen durch Bewertung der vorgelegten Referenzen. Für die Bewertung wird eine

vergleichende Prognose angestellt, welche (unternehmensbezogene) Qualität aufgrund der eingereichten Referenzen für die vorliegend zu vergebende Leistung zu erwarten ist.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB und/oder

Darlegung von Selbstreinigungsmaßnahmen im Sinne des § 125 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Planungsleistungen in dem Leistungsbild Tragwerksplanung

Beschreibung: Der Auftraggeber beabsichtigt, (Fach-)Planungsleistungen für den Neubau eines Feuerwehrgebäudes und eines Bauhofs in Schwalbach am Taunus zu vergeben. Der Feuerwehrstandort befindet sich im Altstadtbereich. Eine Machbarkeitsstudie (2019) sowie eine Standortanalyse (2021), die das Grundstück des städtischen Bauhofs als geeignet identifiziert, liegen vor. Der Bebauungsplan Nr. 43 ist seit dem 27.09.2023 rechtskräftig.

Besondere Leistungen sind Bestandteil des Auftrags, insbesondere: Leistungsstufe 1 - LPH 1-4 - Übergeordnet - 4 Abstimmungsgespräche mit den Nutzern, Gesprächsdauer ca. 2 Stunden zuzüglich Vorbereitung und Mitwirkung bei der Protokollierung der Ergebnisse durch den Objektplaner Leistungsphase 1 - Grundlagenermittlung - Mitwirkung bei der Überprüfung des Raumprogramms auf Grundlage geltender Richtlinien (u.a. aktuelle DIN 14092) hinsichtlich möglicher Synergieeffekten beider Nutzungen sowie unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten Leistungsphase 2 - Vorplanung - Mitwirken bei der Beschaffung und Beantragung von Fördermitteln - Mitwirken bei der Erstellung eines Raumbuchs im Excel-Format (Erstellen der technischen Inhalte) Leistungsphase 3 - Entwurfsplanung - Teilnahme an 2 Gremienterminen zu Präsentationen der Ergebnisse der Leistungsphase 3 inkl. Vorbereitung - Aufstellen und Fortschreibung einer vertieften Kostenberechnung, Kostenelemente sind nach DIN 276 (3. Ebene) und nach Gewerken/Vergabeeinheiten zu gliedern. - Fortschreiben des technischen Teils des Raumbuchs im Excel-Format Leistungsstufe 2 - LPH 5-7 Leistungsphase 5 - Ausführungsplanung - Durchführung von Bemusterungen - 2 Abstimmungsgespräche mit den Nutzern, Gesprächsdauer ca. 2 Stunden zuzüglich Vorbereitung und Mitwirkung bei der Protokollierung der Ergebnisse durch den Objektplaner Leistungsstufe 3 - LPH 8-9 Leistungsphase 9 - Objektbetreuung - Überwachen der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfrist - Mitwirken bei der Erstellung von Verwendungsnachweisen Der Auftraggeber gibt folgende Meilensteine vor: - Abschluss Leistungsphase 3 (Kostenberechnung): Dezember 2026 - Abschluss Leistungsphase 4 (Bauantrag): Februar 2027 - Spätester Baubeginn: März 2028 - Späteste Übergabe nach Fertigstellung/Inbetriebnahme: März 2030 Die Beauftragung erfolgt stufenweise wie folgt: Stufe 1: Leistungsphasen 1 bis 4 (Grundlagenermittlung, Vorplanung, Entwurfsplanung, Genehmigungsplanung) Stufe 2: Leistungsphasen 5 bis 7

(Ausführungsplanung, Vorbereitung der Vergabe, Mitwirkung bei der Vergabe); für das Leistungsbild Tragwerksplanung nur Leistungsphase 5. Stufe 3: Leistungsphasen 8 bis 9 (Objektüberwachung - Bauüberwachung, Objektbetreuung); für die Leistungsbilder Tragwerksplanung nur Leistungsphase 8. Im Übrigen siehe Vergabeunterlagen.
Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung, 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Schwalbach am Taunus

Land, Gliederung (NUTS): Main-Taunus-Kreis (DE71A)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: [Die nachstehenden Eignungsanforderungen beziehen sich nicht nur auf die Eintragung in das Handelsregister, sondern auch auf die weiteren Anforderungen zur Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung. Die Auswahl Eintragung in das Handelsregister erfolgt aufgrund technischer Beschränkungen.] (1) Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB und/oder Darlegung von

Selbstreinigungsmaßnahmen im Sinne des § 125 GWB. (2) Aussagekräftige

Unternehmensdarstellung unter Angabe der Firma, Sitz, Gegenstand, Rechtsform,

Geschäftsleitung des Unternehmens sowie einer kurzen Beschreibung des Tätigkeitsbereichs und der Benennung des Ansprechpartners für die Bewerbung. (3) Nachweis der Erlaubnis zur

Berufsausübung je nach den Rechtsvorschriften des Staats, in dem der Bewerber

niedergelassen ist, entweder durch die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

dieses Staates oder durch sonstigen Nachweis über die erlaubte Berufsausübung (4)

Eigenerklärung zum Nichtvorliegen eines Russland-Bezugs im Sinne des Art. 5k Abs. 1 der Verordnung (EU) 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576

des Europäischen Rates vom 08.04.2022. (5) Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestlohn bei öffentlichen Aufträgen unter Berücksichtigung der Vorgaben des Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetzes vom 12. Juli 2021, GVBl. S. 338.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: (1) Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens (netto) in den letzten drei Geschäftsjahren. (2) Eigenerklärung über den Umsatz des Unternehmens (netto) in den letzten 3 Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils von gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. (3) Nachweis einer Haftpflichtversicherung im Falle der Beauftragung mit einer Deckungssumme je Schadensereignis von mindestens 3.000.000 EUR für Personen- und Sachschäden sowie 2.000.000 EUR für Vermögensschäden. Der Nachweis erfolgt durch eine Bestätigung des Versicherers über das Bestehen der Versicherung mit den genannten Deckungssummen. Ist das nicht der Fall, hat der Bieter den Nachweis durch eine Bestätigung des Versicherers über die Bereitschaft, im Auftragsfall eine Versicherung mit den genannten Deckungssummen bereitzustellen, zu erbringen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: [Die nachstehenden Eignungsanforderungen beziehen sich nicht nur auf die Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen, sondern auch auf die weiteren Anforderungen zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit. Die Auswahl Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen erfolgt aufgrund technischer Beschränkungen.] (1) Eigenerklärung zu Angaben über die Erbringung von einschlägigen Planungsleistungen in den letzten fünf Jahren sowie des laufenden Jahres, deren Planungsanforderungen mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind: Los 1: Tragwerksplanungsleistungen für die Errichtung von vergleichbaren Gebäuden (Feuerwehrgebäude, oder andere Sonderbauten mit großflächigen Fahrzeughallen mit stützenfreier Spannweite und Schwerlastböden und mit vergleichbar komplexer Mischnutzung wie z. B. Rettungswachen, Betriebshöfe), die mindestens die Leistungsphasen 2-5 im Sinne einer abgeschlossenen Leistung umfassen. Los 2: Fachplanungsleistungen Technische Ausrüstung für die Errichtung von vergleichbaren Gebäuden (Feuerwehrgebäude), die mindestens die Leistungsphasen 3-8 im Sinne einer abgeschlossenen Leistung umfassen. Anzugeben ist dabei je Referenz: - Objekt - Größe des Objekts - Art der erbrachten Leistung - Leistungszeit (Beginn/Ende) - Angabe der Honorarzone gemäß HOAI - Auftragsvolumen (Bauvolumen) - Auftraggeber mit Ansprechpartner und Telefon-Nr. Der Auftraggeber behält sich vor, entsprechende Bescheinigungen des Referenzgebers ergänzend zum Nachweis der Ordnungsmäßigkeit der Leistungserbringung anzufordern. (2) Erklärung über das in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigte Personal des Bewerbers gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem Leitungspersonal. (3) Angaben zur Qualifikation und Berufserfahrung des für die Leitung und Aufsicht vorgesehenen Personals nebst Vorlage von Ausbildungszeugnissen.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: [Die nachstehenden Eignungsanforderungen beziehen sich nicht nur auf den Anteil der Unterauftragsvergabe, sondern auch auf die weiteren nachstehenden Anforderungen. Die Auswahl Anteil der Unterauftragsvergabe erfolgt aufgrund technischer Beschränkungen.] (1) Erklärung, welche Teile der Bieter beabsichtigt, an Nachunternehmer zu vergeben. (2) Bei Bietergemeinschaften: Bietergemeinschaftserklärung. Geforderte Eignungsnachweise, die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise

vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Angebotenes kalkulatorisches Brutto-Honorar

Beschreibung: Angebotenes kalkulatorisches Brutto-Honorar

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Güte und Qualität der konzeptionellen Darstellung über die Herangehensweise an die Auftragsausführung

Beschreibung: Güte und Qualität der konzeptionellen Darstellung über die Herangehensweise an die Auftragsausführung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 24/06/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0SM9ZK/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0SM9ZK>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0SM9ZK>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 30/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung gemäß § 56 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der Auftragnehmer hat das im Zuge des Teilnahmeantrags benannte Personal für die spätere Vertragsausführung grundsätzlich

einzusetzen. Sollte aus betrieblichen Gründen ein Wechsel erforderlich sein, muss der anstelle eines benannten Mitarbeiters eingesetzte Mitarbeiter über mindestens dieselbe Qualifikation verfügen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Arbeitsgemeinschaft in Form einer BGB-Gesellschaft oder einer dieser nach ausländischem Recht vergleichbaren Rechtsform mit federführendem und bevollmächtigtem Mitglied und gesamtschuldnerischer Haftung der Mitglieder.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierungspräsidium Darmstadt, Vergabekammer des Landes Hessen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 160 Abs. 3 GWB ist ein

Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber der Auftraggeberin nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber der Auftraggeberin gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber der Auftraggeberin gerügt werden und - mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung der Auftraggeberin, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Magistrat der Stadt Schwalbach am Taunus

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Magistrat der Stadt Schwalbach am Taunus

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Planungsleistungen in dem Leistungsbild Technische Ausrüstung Anlagengruppen 1- 6, 7.1, 8 (Heizung, Lüftung, Sanitär, Klima, Elektro, nutzungsspezifische Anlagen, Gebäudeautomation)

Beschreibung: Der Auftraggeber beabsichtigt, (Fach-)Planungsleistungen für den Neubau eines Feuerwehrgebäudes und eines Bauhofs in Schwalbach am Taunus zu vergeben. Der Feuerwehrstandort befindet sich im Altstadtbereich. Eine Machbarkeitsstudie (2019) sowie eine Standortanalyse (2021), die das Grundstück des städtischen Bauhofs als geeignet identifiziert, liegen vor. Der Bebauungsplan Nr. 43 ist seit dem 27.09.2023 rechtskräftig. Besondere Leistungen sind Bestandteil des Auftrags, insbesondere: Leistungsstufe 1 - LPH 1-4 - Übergeordnet - 4 Abstimmungsgespräche mit den Nutzern, Gesprächsdauer ca. 2 Stunden zuzüglich Vorbereitung und Mitwirkung bei der Protokollierung der Ergebnisse durch den Objektplaner Leistungsphase 1 - Grundlagenermittlung - Mitwirkung bei der Überprüfung des Raumprogramms auf Grundlage geltender Richtlinien (u.a. aktuelle DIN 14092) hinsichtlich

möglicher Synergieeffekten beider Nutzungen sowie unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten
Leistungsphase 2 - Vorplanung - Mitwirken bei der Beschaffung und Beantragung von Fördermitteln - Mitwirken bei der Erstellung eines Raumbuchs im Excel-Format (Erstellen der technischen Inhalte)
Leistungsphase 3 - Entwurfsplanung - Teilnahme an 2 Gremienterminen zu Präsentationen der Ergebnisse der Leistungsphase 3 inkl. Vorbereitung - Aufstellen und Fortschreibung einer vertieften Kostenberechnung, Kostenelemente sind nach DIN 276 (3. Ebene) und nach Gewerken/Vergabeeinheiten zu gliedern. - Fortschreiben des technischen Teils des Raumbuchs im Excel-Format
Leistungsstufe 2 - LPH 5-7
Leistungsphase 5 - Ausführungsplanung - Durchführung von Bemusterungen - 2 Abstimmungsgespräche mit den Nutzern, Gesprächsdauer ca. 2 Stunden zuzüglich Vorbereitung und Mitwirkung bei der Protokollierung der Ergebnisse durch den Objektplaner
Leistungsstufe 3 - LPH 8-9
Leistungsphase 9 - Objektbetreuung - Überwachen der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfrist - Mitwirken bei der Erstellung von Verwendungsnachweisen
Der Auftraggeber gibt folgende Meilensteine vor: - Abschluss Leistungsphase 3 (Kostenberechnung): Dezember 2026 - Abschluss Leistungsphase 4 (Bauantrag): Februar 2027 - Spätester Baubeginn: März 2028 - Späteste Übergabe nach Fertigstellung/Inbetriebnahme: März 2030
Die Beauftragung erfolgt stufenweise wie folgt: Stufe 1: Leistungsphasen 1 bis 4 (Grundlagenermittlung, Vorplanung, Entwurfsplanung, Genehmigungsplanung) Stufe 2: Leistungsphasen 5 bis 7 (Ausführungsplanung, Vorbereitung der Vergabe, Mitwirkung bei der Vergabe); für das Leistungsbild Tragwerksplanung nur Leistungsphase 5. Stufe 3: Leistungsphasen 8 bis 9 (Objektüberwachung - Bauüberwachung, Objektbetreuung); für die Leistungsbilder Tragwerksplanung nur Leistungsphase 8. Im Übrigen siehe Vergabeunterlagen.
Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung, 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Schwalbach am Taunus

Land, Gliederung (NUTS): Main-Taunus-Kreis (DE71A)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: [Die nachstehenden Eignungsanforderungen beziehen sich nicht nur auf die Eintragung in das Handelsregister, sondern auch auf die weiteren Anforderungen zur Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung. Die Auswahl Eintragung in das Handelsregister erfolgt aufgrund technischer Beschränkungen.] (1) Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB und/oder Darlegung von Selbstreinigungsmaßnahmen im Sinne des § 125 GWB. (2) Aussagekräftige Unternehmensdarstellung unter Angabe der Firma, Sitz, Gegenstand, Rechtsform, Geschäftsleitung des Unternehmens sowie einer kurzen Beschreibung des Tätigkeitsbereichs und der Benennung des Ansprechpartners für die Bewerbung. (3) Nachweis der Erlaubnis zur Berufsausübung je nach den Rechtsvorschriften des Staats, in dem der Bewerber niedergelassen ist, entweder durch die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister dieses Staates oder durch sonstigen Nachweis über die erlaubte Berufsausübung (4) Eigenerklärung zum Nichtvorliegen eines Russland-Bezugs im Sinne des Art. 5k Abs. 1 der Verordnung (EU) 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Europäischen Rates vom 08.04.2022. (5) Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestlohn bei öffentlichen Aufträgen unter Berücksichtigung der Vorgaben des Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetzes vom 12. Juli 2021, GVBl. S. 338.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: (1) Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens (netto) in den letzten drei Geschäftsjahren. (2) Eigenerklärung über den Umsatz des Unternehmens (netto) in den letzten 3 Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils von gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. (3) Nachweis einer Haftpflichtversicherung im Falle der Beauftragung mit einer Deckungssumme je Schadensereignis von mindestens 3.000.000 EUR für Personen- und Sachschäden sowie 2.000.000 EUR für Vermögensschäden. Der Nachweis erfolgt durch eine Bestätigung des Versicherers über das Bestehen der Versicherung mit den genannten Deckungssummen. Ist das nicht der Fall, hat der Bieter den Nachweis durch eine Bestätigung des Versicherers über die Bereitschaft, im Auftragsfall eine Versicherung mit den genannten Deckungssummen bereitzustellen, zu erbringen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: [Die nachstehenden Eignungsanforderungen beziehen sich nicht nur auf die Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen, sondern auch auf die weiteren Anforderungen zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit. Die Auswahl Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen erfolgt aufgrund technischer Beschränkungen.] (1) Eigenerklärung zu Angaben über die Erbringung von einschlägigen Planungsleistungen in den letzten fünf Jahren sowie des laufenden Jahres, deren Planungsanforderungen mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind: Los 1: Tragwerksplanungsleistungen für die Errichtung von vergleichbaren Gebäuden (Feuerwehrgebäude, oder andere Sonderbauten mit großflächigen Fahrzeughallen mit stützenfreier Spannweite und Schwerlastböden und mit vergleichbar komplexer Mischnutzung wie z. B. Rettungswachen, Betriebshöfe), die mindestens die Leistungsphasen 2-5 im Sinne einer abgeschlossenen Leistung umfassen. Los 2: Fachplanungsleistungen Technische Ausrüstung für die Errichtung von vergleichbaren Gebäuden (Feuerwehrgebäude), die mindestens die Leistungsphasen 3-8 im Sinne einer

abgeschlossenen Leistung umfassen. Anzugeben ist dabei je Referenz: - Objekt - Größe des Objekts - Art der erbrachten Leistung - Leistungszeit (Beginn/Ende) - Angabe der Honorarzone gemäß HOAI - Auftragsvolumen (Bauvolumen) - Auftraggeber mit Ansprechpartner und Telefon-Nr. Der Auftraggeber behält sich vor, entsprechende Bescheinigungen des Referenzgebers ergänzend zum Nachweis der Ordnungsmäßigkeit der Leistungserbringung anzufordern. (2) Erklärung über das in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigte Personal des Bewerbers gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem Leitungspersonal. (3) Angaben zur Qualifikation und Berufserfahrung des für die Leitung und Aufsicht vorgesehenen Personals nebst Vorlage von Ausbildungszeugnissen.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: [Die nachstehenden Eignungsanforderungen beziehen sich nicht nur auf den Anteil der Unterauftragsvergabe, sondern auch auf die weiteren nachstehenden Anforderungen. Die Auswahl Anteil der Unterauftragsvergabe erfolgt aufgrund technischer Beschränkungen.] (1) Erklärung, welche Teile der Bieter beabsichtigt, an Nachunternehmer zu vergeben. (2) Bei Bietergemeinschaften: Bietergemeinschaftserklärung. Geforderte Eignungsnachweise, die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Angebotenes kalkulatorisches Brutto-Honorar

Beschreibung: Angebotenes kalkulatorisches Brutto-Honorar

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Güte und Qualität der konzeptionellen Darstellung über die Herangehensweise an die Auftragsausführung

Beschreibung: Güte und Qualität der konzeptionellen Darstellung über die Herangehensweise an die Auftragsausführung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Güte und Qualität des Konzepts zum Umgang mit Behörden

Beschreibung: Güte und Qualität des Konzepts zum Umgang mit Behörden

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 24/06/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0SM9ZK/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0SM9ZK>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0SM9ZK>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 30/06/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung gemäß § 56 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der Auftragnehmer hat das im Zuge des Teilnahmeantrags benannte Personal für die spätere Vertragsausführung grundsätzlich einzusetzen. Sollte aus betrieblichen Gründen ein Wechsel erforderlich sein, muss der anstelle eines benannten Mitarbeiters eingesetzte Mitarbeiter über mindestens dieselbe Qualifikation verfügen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Arbeitsgemeinschaft in Form einer BGB-Gesellschaft oder einer dieser nach ausländischem Recht vergleichbaren Rechtsform mit federführendem und bevollmächtigtem Mitglied und gesamtschuldnerischer Haftung der Mitglieder.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierungspräsidium Darmstadt, Vergabekammer des Landes Hessen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 160 Abs. 3 GWB ist ein

Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber der Auftraggeberin nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der

Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber der Auftraggeberin gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber der Auftraggeberin gerügt werden und - mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung der Auftraggeberin, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Magistrat der Stadt Schwalbach am Taunus
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Magistrat der Stadt Schwalbach am Taunus

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Magistrat der Stadt Schwalbach am Taunus
Registrierungsnummer: DE71A
Postanschrift: Marktplatz 1-2
Stadt: Schwalbach am Taunus
Postleitzahl: 65824
Land, Gliederung (NUTS): Main-Taunus-Kreis (DE71A)
Land: Deutschland
Kontaktperson: GÖRG Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB als Vergabestelle /
Verfahrensbetreuer
E-Mail: vergabestelle@goerg.de
Telefon: +49 69170000154
Internetadresse: <https://www.schwalbach.de/>
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierungspräsidium Darmstadt, Vergabekammer des Landes Hessen
Registrierungsnummer: +49 6151126603
Postanschrift: Luisenplatz 2
Stadt: Darmstadt
Postleitzahl: 64283
Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de
Telefon: +49 6151126603
Fax: +49 611327648534
Internetadresse: <https://rp-darmstadt.hessen.de/infrastruktur-und-wirtschaft/oeffentliches-auftragswesen/vergabekammer>
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

f5329171-3502-4c2e-82f3-9e7a98250f4b-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Informationen sind jetzt verfügbar

Beschreibung

:

Ergänzung: Ziffer 5.1.9: Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Unter Ziffer 5.1.9. wurde das nachfolgende Kriterium wie folgt ergänzt: Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen Beschreibung des

Auswahlkriteriums: [Die nachstehenden Eignungsanforderungen beziehen sich nicht nur auf die Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen, sondern auch auf die weiteren Anforderungen zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit. Die Auswahl Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen erfolgt aufgrund technischer Beschränkungen.] (1)

Eigenerklärung zu Angaben über die Erbringung von einschlägigen Planungsleistungen in den letzten fünf Jahren sowie des laufenden Jahres, deren Planungsanforderungen mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind: Los 1: Tragwerksplanungsleistungen für die Errichtung von vergleichbaren Gebäuden (Feuerwehrgebäude, oder andere Sonderbauten mit großflächigen Fahrzeughallen mit stützenfreier Spannweite und Schwerlastböden und mit vergleichbar komplexer Mischnutzung wie z. B. Rettungswachen, Betriebshöfe), die mindestens die Leistungsphasen 2-5 im Sinne einer abgeschlossenen Leistung umfassen. Los 2: Fachplanungsleistungen Technische Ausrüstung für die Errichtung von vergleichbaren Gebäuden (Feuerwehrgebäude), die mindestens die Leistungsphasen 3-8 im Sinne einer abgeschlossenen Leistung umfassen. Anzugeben ist dabei je Referenz: - Objekt - Größe des Objekts - Art der erbrachten Leistung - Leistungszeit (Beginn/Ende) - Angabe der Honorarzone gemäß HOAI - Auftragsvolumen (Bauvolumen) - Auftraggeber mit Ansprechpartner und Telefon-Nr. Der Auftraggeber behält sich vor, entsprechende Bescheinigungen des Referenzgebers ergänzend zum Nachweis der Ordnungsmäßigkeit der Leistungserbringung anzufordern. (2) Erklärung über das in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigte Personal des Bewerbers gegliedert nach

Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem Leitungspersonal. (3) Angaben zur Qualifikation und Berufserfahrung des für die Leitung und Aufsicht vorgesehenen Personals nebst Vorlage von Ausbildungszeugnissen.

Änderung der Auftragsunterlagen am: 18/06/2026

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 5ed9f2e6-411e-4201-8e4b-7c742f1631f6 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 18/06/2026 11:09:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 423609-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 117/2026

Datum der Veröffentlichung: 19/06/2026